Suchanzeigen = Recherches

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse**

Band (Jahr): **18 (1951)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

tions personnelles avec des membres de la branche hollandaise des Barons Baud, comme avec ceux de la branche russe à laquelle je suis apparentée.

L'Académie Chablaisienne s'est fait un devoir et à moi l'honneur de m'adresser ses félicitations et ses remerciements par le truchement de son secrétaire, Monsieur J. Baud. Il y en a eu d'autres encore.

Marguerite Rusillon.

Ein schweizerischer Heraldiker in Wien

Unser Mitglied, Herr Hans Lengweiler in Luzern, hat am 10. Oktober des letzten Jahres in der Heraldisch-Genealogischen Gesellschaft «Adler» in Wien einen Vortrag gehalten über: Das moralische Recht des Familienwappens in unserer Zeit. Im 6. Heft der Zeitschrift «Adler» lesen wir darüber: Der ausgezeichnete Wappenmaler demonstrierte eine schier unübersehbare Menge seiner heraldischen Arbeiten (grosse Stamm- und Ahnentafeln in Steindruck, gestochene Exlibris, gemalte und geschnitzte Wappen aller Art, die Chronik eines Bauernhofs usw.).

Wie uns erst kürzlich mitgeteilt wurde, ist Herr Lengweiler schon 1949 zum korrespondierenden Mitglied des Vereins «Herold» in Berlin ernannt worden. Die SGFF freut sich über diese Ehrung.

Bündner Familienwappen

Die Neue Zürcher Zeitung vom 14. August 1951 enthält eine Mitteilung, wonach das Staatsarchiv Chur in den Jahren 1946—1949 unter der Leitung von Staatsarchivar Dr. R. Jenny eine systematische Sammlung bündnerischer Familienwappen anlegte. Den Ausgangspunkt dieser heute rund 6000 Wappen umfassenden Sammlung bildeten Veröffentlichungen von Anton Mooser (Maienfeld) und Dietrich Jecklin (Chur), ferner die Sammlungen Sprecher (Churer Geschlechter) und Piccenoni (südbündnerische Talschaften). Interessenten können vom Staatsarchiv photographische Vergrösserungen und kurze heraldische Beschreibungen mit Angabe der Farben erhalten.

Aus dem Vorlesungsverzeichnis unserer Universitäten

Dr. phil. Albert Bruckner, Professor, liest im kommenden Wintersemester an der Universität Basel über Heraldik.

SUCHANZEIGEN — RECHERCHES

(Die Gebühr für eine Suchanzeige beträgt 50 Rappen pro Druckzeile)

41. Tschumi, Kum(m)li, Bindt, Alemann, Schaad, Amweg, Schopp, Rickly, Kaufmann, Trösch aus Wolfisberg, Oberbipp, Niederbipp, Farnern und Umgebung. Wer forscht nach diesen Geschlechtern oder hat Material. Nachricht

erbittet event. gegen Vergütung: A. Weigt, München-Gladbach (Westdeutschland), Krefelderstrasse 488.

42. Gesellschaftsmitglied verkauft die aus freiherrlichem Hause stammenden Bände II, III und IV des Schweizerischen Geschlechterbuches. Mit Ex-Libris. Die Bände werden nur im ganzen abgegeben. Angebote an das Gesellschafts-Sekretariat, Bern, Stockerenweg 20.

43. Zu kaufen gesucht das Schweizerische Familiennamenbuch. Angebote an das Gesellschafts-Sekretariat.

MITTEILUNGEN — COMMUNICATIONS

Veranstaltungen der Sektionen

SOLOTHURN. 2.November 1951: Dr. R. Oehler. Nachfahren von Bruder Klaus, Adrian von Bubenberg und Ulrich Zwingli. (Gemeinsam mit dem Historischen Verein des Kt. Solothurn.)

ST. GALLEN-APPENZELL.

15. September 1951: Dr. A. Schmid, Stadtarchivar. Schloss Sulzberg und seine Besitzer.

20. Oktober 1951: Dr. P. Stärkle, Stiftsarchivar. Vom Ehewesen vor der Reformation.

17. November 1951: Prof. H. Edelmann. Aus der Frühgeschichte der Grafen von Toggenburg. — A. Bodmer. Zur Genealogie der Grafen von Toggenburg.

8. Dezember 1951: A. Schäpper. Jagd und Wild in der Heraldik.

Treffpunkt: St. Gallen, Café Pfund, jeweilen 14 Uhr 30.

MITGLIEDERLISTE — LISTE DES MEMBRES

Aufnahmen — Admissions

Gachet, Arnold, Président de la Chambre vaudoise d'agriculture, Bioley-Orjulaz (Vaud)

Reichen-Stirnemann, Alfred Friedrich, Florastrasse 28, Olten

Universitäts-Bibliothek, Freiburg im Breisgau

Anmeldung — Demande d'admission

Kägi, Max, Weinbergfussweg 4, Zürich 1

Abonnent — Abonné

Cambin, Gaston, Architekt, Via Madonnetta 7, Lugano

Todesfall — Décès

Custer, Heinrich, Apotheker, Rheineck (SG)